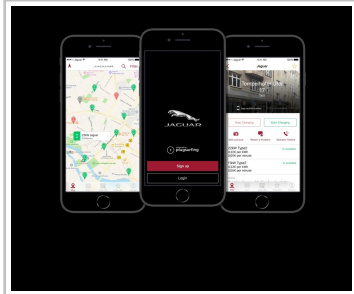

Jaguar Land Rover kennt den Weg zur nächsten Ladesäule

Jaguar Land Rover arbeitet künftig mit dem Elektromobilitätsprovider Plugsurfing zusammen, um Kunden schnell und einfach den Weg zur nächsten Ladestation zu weisen und die Aufladung des Autos bequem zu bezahlen. Per App haben die Besitzer des Jaguar I-Pace sowie eines Plug-in-Hybrids von Range Rover Zugriff auf rund 11 000 Ladepunkte in Deutschland und circa 70 000 Ladepunkte in ganz Europa.

Die „Jaguar Public Charging“-App bzw. „Land Rover Public Charging“-App steht sowohl für iOS als auch Android zur Verfügung. Die Suche mit Hilfe einer Übersichtskarte gestaltet sich ebenso einfach wie die spätere Abrechnung des Ladevorgangs per RFID-Chip. Darüber hinaus bietet die Anwendung Fahrern eines batterieelektrischen oder elektrifizierten Modells von Jaguar und Land Rover die Möglichkeit, in Echtzeit zu ermitteln, ob die gewünschte Ladestation aktuell frei oder belegt ist. Die App zeigt den Nutzern zudem an, mit bis zu wie viel kW die jeweilige Ladesäule laden kann.

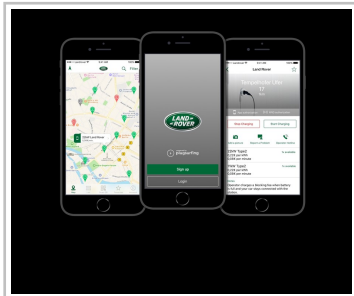
Angeboten werden über die Vertragshändler wahlweise ein Abo zu 45,80 Euro oder die Zahlung pro Aufladung. Dazu gehört jeweils ein universeller Ladeschlüssel und der kostenlose App-Download. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



„Jaguar Public Charging“-App.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



„Land Rover Public Charging“-App.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Range Rover P400e beim Ladevorgang.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover